

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedtermarsch am 19. Dezember 2013 im Hotel-Restaurant Arlau-Schleuse in der Hattstedtermarsch.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Jan Ingwersen
2. Gemeindevertreter Kai Feddersen
3. Gemeindevertreter Timo Feierabend
4. Gemeindevertreter Thomas Freiberg
5. Gemeindevertreter Tanja Paulsen
6. Gemeindevertreter Thomas Petersen
7. Gemeindevertreter Erwin Ries

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Dörte Levsen

Außerdem sind anwesend:

Lisa Sosnowsky, Schriftführerin, Amt Nordsee-Treene
Leyf Lindemann, Wehrführer
Eline Lorenzen, Ehrenbürgermeisterin
Lorenz Thomas Feddersen, Ehrenbürgermeister
Ehepaar Namanny
sowie 2 Zuhörer ...

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 17.6.2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten in anderen Gremien
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Beschluss über die Gültigkeit der Wahl
7. Erlass einer neuen Hauptsatzung
8. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung
9. Jahresrechnung 2012
- 9.a Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 9.b Beschlussfassung über die Jahresrechnung
10. Umschuldung eines Darlehens
11. Erlass der Haushaltssatzung 2014 (Anpassung der Steuerhebesätze)
12. Nutzung des Ahndelweges/Brückensperrung
13. Wegführung / Sperrung Verbindungsweg B 5 / Südwenning
14. Baumschneidarbeiten und Behebung der Sturmschäden an den Gemeindewegen
15. Planung und Umgestaltung der Fläche am Gemeindehaus
16. Vertrag Fahrbücherei
17. Zustimmung zu den Schließzeiten der Kindergärten

Bürgermeister Jan Ingwersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedtermarsch. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig um die TOP 10 erweitert, so dass der Erlass der Haushaltssatzung 2014 zu TOP 11 wird und die weiteren TOP dementsprechend folgen.

1. Einwohnerfragestunde

- Wehrführer Leyf Lindemann fragt an, ob Näheres zur **T-Net-Leitung** bekannt sei. Bürgermeister Ingwersen berichtet, dass man sich derzeit in der Planungsphase 4 befindet. Der Korridor verläuft von der B 5 bis zur Trasse. Eine genauere Planung für die Gemeinde werde erst im Jahr 2014/2015 stattfinden.
- Elline Lorenzen merkt an, dass es schön wäre, wenn auch die Kanten in der **Ostermarsch** gemäht werden könnten. Bürgermeister Ingwersen erklärt, dass es in diesem Jahr nicht mehr möglich sei und es aufs nächste Jahr verschoben werden muss.
- Herr teilt mit, dass Familie bereit wäre, **ein Bild und eine historische Truhe** der Gemeinde zu überlassen. Jan Ingwersen merkt an, dass im Gemeindehaus leider Platzmangel herrsche und die Truhe schwer unterzubringen wäre. Das Bild würde die Gemeinde jedoch gerne übernehmen. Jan Ingwersen möchte klären, ob die Truhe eventuell im Hattstedter Amtsgebäude untergebracht werden könnte. In der Anlage befinden sich Bilder der genannten Sammlerstücke.

2. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 17.6.2013

Die Niederschrift wird von der Gemeindevertretung einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Der **Grandeinbau** Katastrophenweg bis zur Arlauschleuse wurde aufgrund von massiven Reklamationen aus der Bevölkerung nachgebessert und ist nun ok.
- 2 **Fahrzeugschäden** durch mangelnde Gemeindewege – wurde an den Kommunalen Schadensausgleich weitergeleitet.
- Die **Splittarbeiten** wurden 2013 zeitnah umgesetzt und auch die reklamierten Stellen wurden nachgebessert. Es gibt Überlegungen dies künftig auf Amtsebene zu organisieren.
- Der Bgm.-Pokal wurde auch beim diesjährigen **Kinderringreiten** von Jan Ingwersen überreicht – die Veranstaltung hat eine gute Öffentlichkeitswirkung für die Gemeinde, Jan Ingwersen dankt den Organisatoren für deren Einsatz.
- Flurbereinigungsvorsitzender, Dörte Levsen und Jan Ingwersen haben sich vom LLUR über den aktuellen Stand der **B 5-Planung** informieren lassen und Möglichkeiten der Unterstützung oder Förderungen für Gemeindewegebaumaßnahmen erörtert.
- Die **SH Netz AG** hat sich bei Bürgermeister Ingwersen vorgestellt; Der Bürgermeister war beim Kommunalgespräch in NMS dabei.
- Der **50dm Weg** wurde aufgrund von Akutschäden mit Betonrecycling beliefert und ein Landanlieger hat die Ware verteilt. Dafür herzlichen Dank an
- Die **Holzbrücke** über den Siel am Sickweg wird ausgebessert und mit einem Zaun gesperrt. So können nur noch Anlieger die Brücke nutzen. Die Maßnahme wird wegen Kostenersparnis im Winterhalbjahr durchgeführt.
- Die Gemeindevertretung hat sich im letzten Halbjahr zu 3 **Arbeitstreffen** eingefunden, um die Sitzungen und Arbeit zu planen.
- Jan Ingwersen hat, zum 85. **Geburtstag**, zum 80. Geburtstag und zum 90. Geburtstag mit Urkunden und Präsenten gratuliert.
- Das **Sturmteufel Christian** hat auch in der Gemeinde zugeschlagen und die Schäden sind längst nicht alle beseitigt. Bei, fiel ein Baum auf die Garage und Hausecke, wo die Feuerwehr hilfreich eingriff; auch sonst wurden Bäume von der Straße entfernt – hier gilt den Kameraden der FF besonderer Dank für deren Einsatz. Der Schaden am FF Gerätehaus ist erst mal wasserdicht behoben.
- Es gab ein Gespräch mit dem Wehrführer über Personal- und Ausbildungsstand sowie die weitere Entwicklung der **FF Hattstedtermarsch**

- Das **Laternelaufen** fand auf Altendeich bei Heidi und Kurt durch die Kameraden der FF statt – hierfür herzlichen Dank.
- Besuch der **JF Hattstedt-Wobbenbüll** zur JHV – neuer JGL wurde Jörn Maart, Wobbenbüll – aus der Hattstedtermarsch sind zwei Jugendliche dabei.
- Die **Husumer Bucht** ist wieder mit Sitz im alten Rathaus Husum – die Arbeit dort ist sehr wertvoll.
- Der **Amts ausschuss** hat sich neu gefunden – Amtsvorsteher ist Ralf Heßmann, Hattstedt, Stellv. Eva-Maria Kühl, Ostenfeld – es finden monatliche Bgm.-Runden statt und der Amtsausschuss tagt auch, wie alle der Presse entnehmen können.
- Der **WV Treene** hat sich neu aufgestellt – alter Vorsitzende bleibt bestehen.

4. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten in anderen Gremien

- **Schulverband Hattstedt (Dörte Levsen)**
Die Vorsteherin ist nach Wiederwahl Christel Schmidt, 1. Stellv. ist Reinhold Schaer, 2. Stellv. ist Jan Ingwersen. Im Schuljahr 2014 werden 121 Kinder unterrichtet, davon 8 aus der Hattstedtermarsch. Es soll ein Plattdeutsch-Projekt mit den Landfrauen als Partner angeboten werden. Außerdem müssen auf lange Sicht Laptops und Computer installiert werden, um weiterhin zeitgemäßen Unterricht zu gewährleisten.
- **Kindergartenausschuss (Dörte Levsen)**
Der Vorsitzende ist nach Wiederwahl Werner Meyer. Die aktuellen Kinderzahlen belaufen sich wie folgt:

Arche Noah	35 Kinder, davon 3 aus der Marsch
An de Kark	40 Kinder, davon 2 aus der Marsch
Brückengruppe	36 Kinder, davon 1 aus der Marsch

In der Brückengruppe werden 10 Betreuungsplätze U3 vorgehalten. Der Bedarf für 2014 sieht 12 U3-Kinder vor, sodass ein Krippenplatz mehr benötigt wird. Dieser wird in Absprach mit dem Schulverband aus einem Klassenzimmer hergerichtet. Vormittags nutzt die Schule den Raum als Musikzimmer, nachmittags die Brückengruppe. Insgesamt geht die Zahl der Kinder zwar leicht zurück, aber der Bedarf an Ganztagsbetreuung steigt. Diesem Bedarf wollen alle Kindergärten entgegenkommen

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Tanja Paulsen fragt an, wie der aktuelle Stand zum **Winterdienst** ist. Jan Ingwersen berichtet, dass 3 Angebote vorliegen, wovon eins als gut angesehen werden kann. Eine Kontaktaufnahme mit der entsprechenden Firma soll folgen. Der Nutzen von einem Streudienst wäre relativ gering, da die Straßen wenig befahren werden. Auch das Streuen von Sand wäre wenig effektiv. Eine Räum- bzw. Streupflicht für die Gemeinde besteht nicht. Mit der günstigsten Firma soll ein Konzept ausgearbeitet werden. Der letztjährige Winterdienst soll informiert werden. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, nach einer Besprechung mit dem günstigsten Anbieter, den Auftrag dementsprechend zu vergeben. Die Vergabe soll zeitnah erfolgen.
- Timo Feierabend erkundigt sich, ob Interesse an einem 400 €-Job für **Mäharbeiten** etc. besteht. Die Gemeindevertretung will sich darüber Gedanken machen.
- Thomas Freiberg fragt an, wann die **Straßenkanten** aufgefüllt werden. Daraufhin erklärt Jan Ingwersen, dass Asphaltrecycling bestellt wurde, jedoch liegt noch keine Rückmeldung von der Firma vor.

6. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl

Der Wahlprüfungsausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor, wie folgt über das Wahlergebnis zu beschließen:

1. Alle Vertreterinnen und Vertreter waren wählbar.
2. Bei der Vorbereitung der Wahl oder bei der Wahlhandlung sind keine Unregelmäßigkeiten vorgekommen, die das Wahlergebnis oder die Verteilung aus den Listen im Einzelfall hätten beeinflussen können.
3. Die Feststellung des Wahlergebnisses war richtig.

Da keine der unter 1-3 genannten Fälle Anlass zu Beanstandungen gab, wird die Wahl einstimmig für gültig erklärt.

7. Erlass einer neuen Hauptsatzung

Die Vorlage sowie der Entwurf der Neufassung der Hauptsatzung ist jedem Gemeindevertreterin bzw. jedem Gemeindevertreter mit der Einladung übersandt worden.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung den Erlass der neuen Hauptsatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

8. Erlass einer neuen Entschädigungssatzung

Die Vorlage sowie der Entwurf der Neufassung der Entschädigungssatzung ist jedem Gemeindevertreterin bzw. jedem Gemeindevertreter mit der Einladung übersandt worden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Erlass der neuen Entschädigungssatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

9. Jahresrechnung 2012

9.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind in der Jahresrechnung aufgelistet und werden einstimmig genehmigt.

9.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresfehlbetrag von 2.952,45 € auf die Position vorgetragener Jahresfehlbetrag umzubuchen. Der vorgetragene Jahresfehlbetrag beläuft sich dann auf insgesamt 32.845,10 €.

10. Umschuldung eines Darlehens

Bürgermeister Ingwersen berichtet, dass die Kredite der Gemeinde Hattstedtermarsch fällig wurden bzw. einer mit hohem Zinssatz gekündigt werden konnte- Restschuld von 89.250,83 €. Es ist ein Neukredit über 80.000,- € mit 2,11% p.a. abgeschlossen worden, Laufzeit 10 Jahre mit Tilgung der Kreditsumme auf € 0,00.

Die Gemeindevertretung stimmt der Umschuldung des Darlehens einstimmig zu.

11. Erlass der Haushaltssatzung 2014 (Anpassung der Steuerhebesätze)

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung für 2014. Sie schließt im Ergebnisplan mit Erträgen von 384.200 € bei Aufwendungen in Höhe von 353.300 € ab. Somit wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 30.900 € ausgewiesen.

Die Hebesätze werden festgesetzt auf

Grundsteuer A	500 v.H.,
Grundsteuer B	380 v.H. und
Gewerbsteuer auf	360 v.H..

12. Nutzung des Ahndelweges/Brückensperrung

Jan Ingwersen regt die Sperrung der Brücke für LKW und PKW an. Es folgt eine rege Diskussion über die Ausführung einer Sperrung.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass einige Schönheitsreparaturen an der Brücke erfolgen sollen. Erwin Ries und Kai Feddersen erklären sich bereit, Reparaturen unter der Brücke vorzunehmen. Zum Streichen des Geländers in der kommenden Saison haben sich und bereit erklärt. Eine Sperrung des Ahndelweges bzw. der Brücke soll vorerst nicht stattfinden.

13. Wegführung / Sperrung Verbindungsweg B5 / Südwenning

Jan Ingwersen schlägt eine Sperrung bis zum Broweg vor. Thomas Petersen berichtet von einer zugelassenen Wegenutzung bis zu 10 t, tatsächlich werden die Wege mit bis zu 40 t belastet. Es folgt von Thomas Petersen eine Ausführung verschiedener Erneuerungs- bzw. Reparaturvarianten. Diesbezüglich wird auf die beigefügte Anlage verwiesen.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 4 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung den Weg in der oben genannten Höhe zu sperren.

14. Baumschneidearbeiten und Behebung der Sturmschäden an den Gemeindewegen

Es wird von Jan Ingwersen berichtet, dass einige Sturmschäden entstanden sind. Ein Schaden in der Ostermarsch wurde von Timo Feierabend behoben, hierfür spricht Jan Ingwersen seinen Dank aus. Nach einem kurzen Austausch über mögliche Vorgehensweise zur Beseitigung weiterer Sturmschäden schlägt Jan Ingwersen vor, ein Angebot von den Husumer Werkstätten einzuholen und die anstehenden Arbeiten zu vergeben.

15. Planung und Umgestaltung der Fläche am Gemeindehaus

Jan Ingwersen berichtet von einer möglichen Nutzung der Wiese am Gemeindehaus. Der Pächter wurde bereits kontaktiert und ein Pachtvertrag zwischen der Gemeinde und dem Eigentümer ab 2014 geschlossen. Eventuell wären Zuschüsse aus der Aktivregion von etwa 50 % möglich. Sollte die Fläche planiert und drainiert werden, würden Kosten von ungefähr 12.000 € bis 13.000 € entstehen. Um die Fläche besser nutzen zu können, wäre eine solche Investition nötig.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig eine Umgestaltung der Wiese.

16. Vertrag Fahrbücherei

2. GV Hattstedtermarsch am 19.12.2013

Die Gemeindevertretung beschließt mit 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung den Fahrbüchereivertrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen.

17. Zustimmung zu den Schließzeiten der Kindergärten

Die Gemeindevertretung stimmt den Schließzeiten der Kindergärten einstimmig zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Jan Ingwersen für die konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2013, wünscht frohe Weihnachten und ein frohes neues Jahr und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin